

## Kurzer Ausflug ins goldreiche Portugiesien im März 2018

Aus einer dummen Idee wurde ganz schnell Realität und eh ich`s richtig raffen konnte, saß ich neben Tom im Duster. Die Frage, warum man fast 3000 km zum Goldwaschen fährt sollte man sich lieber nicht stellen. Und doch war es das Ganze, das Gold, unser Haus mit Apfelsinenbaumgarten, die einmalige Landschaft und nicht zuletzt natürlich die beiden verrückten Goldwaschmaschinen Tom und Anton die aus der dummen Idee einen unvergesslichen Kurzurlaub werden ließen. Der Duster bis unters Dach voll mit Rinnen, Eimern und Schaufeln und Tom`s Kopf voller Pläne, Strategien und Enthusiasmus, kamen wir am Portoflússel an.



Prima, kaum Wasser im Bächel. Mit einem Schlag waren fast alle Strategien im Eimer, nix da Goldwaschen. Also Plan B, kleine Zubringer prospektieren....



Bei mir zu Hause gibt's keinen Badrock, Portugal besteht aus Badrock und astreinen Spalten. Ein Traum, ein Bilderbuchtraum gefüllt mit den geilsten Waschplätzen und schönsten Goldfällen. Nur mit dem Gold????- naja, irgendwie haperte das die ersten Tage bissl. Also weiter prospektieren. Nachdem wir sämtliche Bäche der iberischen Halbinsel durchgegraben hatten,



standen wir irgendwann am Rand ner Goldmine. Nix da Absperrung, nix da Zaun, in Portugal kannst du direkt an die Mine ran. Dann wieder zurück zum Ursprung. Goldwäscherflüßel, ein Traum.



Hier muss man mit ner Dredge ran. Das Beste ist, kein Mensch da der rumheulen würde wg. dredgen.



Hier die wilden Digger, sind sie nicht fotogen? Eins muss man den Jungs lassen, Kopf hängen lassen is nich. Wegen des Hochwassers haben wir dann auf ner überspülten Wiese gebuddelt.

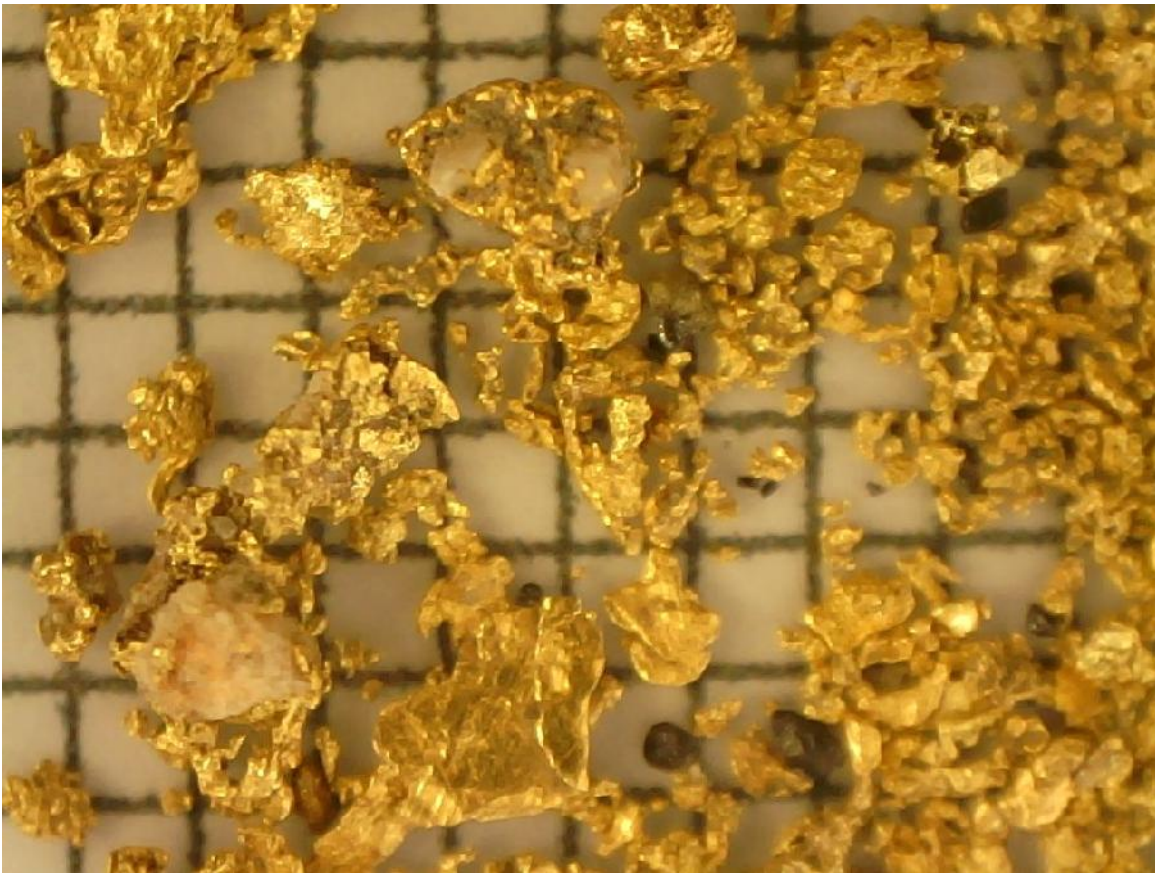


Mit Erfolg. Wenn es auch nicht so viel wie erwartet war, war es doch erstaunlich viel Gold für diese Randschürffaktionen, ohne an die wirklich viel versprechenden Stellen im Fluss ran zu kommen.





Schönes Gold.



Das Gold in diesem Fluss kommt direkt aus dem Anliegerberg. Dementsprechend filigran ist es. Jede Menge Quarz am und im Gold, keine Verrundungen, alles noch frisch, so wie es aus dem Berg gelöst wurde. Danke Rinnentester und Danke t0mbston für diese geile Reise und diese lupenreinen Erfahrungen die ich mit Euch machen durfte. Danke man sieht sich wieder. Allen ein frohes Osterfest und Gold heil, Mike